



BIRKENFELD A K T U E L L

GEMEINDE



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 6. März 2020

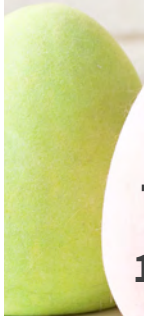
Einzelpreis € 0,65

Nummer 10



26. Birkenfelder *Osterausstellung* in der Ludwig-Uhland-Schule

Hobbykünstler bieten den Besuchern wieder ein reichhaltiges Angebot von kunstvollen Arbeiten und schönen österlichen Schmuckideen sowie Kaffee, Kuchen und heiße Würstchen zum Verkauf an.



**SA.
7. März
13-17 Uhr**

Auf Ihr Kommen
freuen sich die Hobbykünstler



**SO.
8. März
11-17 Uhr**

Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxischluss!

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: 116 117

■ Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr

■ Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., Fr., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr,
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr

■ Helios Klinikum Pforzheim (NOK)

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969

■ Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Marxzeiler Straße 46 · 75305 Neuenbürg
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 23.00 Uhr
Mi., 14.00 – 23.00 Uhr, Fr. 16.00 – 23.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr,

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

Der Kinderärztliche Notfalldienst/Enzkreis:

0180 60723 11

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter:

0621 3800807

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

07231 1332966

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 07.03.2020:

■ Apotheke im Centrum, Birkenfeld,
Hauptstr. 54, Tel. **07231/480777**

Sonntag, 08.03.2020:

■ Paracelsus-Apotheke am Sedanplatz,
Dillsteiner Str. 10a, Tel. **07231/27845**
■ Paracelsus-Apotheke, Kelttern-Ellmendingen,
Lindenstr. 2, Tel. **07236/8338**

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.

Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf **112**

Kommandant, Frank Oelschläger 0 72 31 / **48 26 29**

Abt.-Kdt. Birkenfeld Marc Ochner 0 72 31 / **48 04 29**

Abt.-Kdt. Gräfenhausen Jakob Bauser 0 70 82 / **41 69 767**

Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf **112**

Notruf der Rettungsleitstelle
des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V. **112**

Krankentransporte: **19222**

Behinderten-Fahrdienst:

Lebenshilfe Pforzheim 0 72 31 / **60 95-222**

Polizei: Notruf **110**

Polizeiposten Birkenfeld 0 72 31 / **47 18 58**

wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg 0 70 82 / **7 91 20**

Gasversorgung: Störung 0 72 31 / **39 38 37** o.

Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht) **08 00/7 97 39 38 37**

Stromversorgung:

EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen 0 72 43 / **1 80-0**

Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom **08 00 / 3629477**

EnBW Servicetelefon **08 00 / 9 99 99 66**

Wasserversorgung:

während der üblichen Dienstzeit (Rathaus) 0 72 31 / **48 86-43**

außerhalb der Dienstzeit (Bauhof) 0 72 31 / **48 20 00**

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verlag: evimedia Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld,
T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de

Druck: Blaich Druck, Herrenalber Str. 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler

Verantwortlich für den amtlichen Teil und andere Veröffentlichungen der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt Tobias Haß,
T 07231 4886-12 Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld,
www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Evi Kälber, evimedia Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell

Soziale Dienste

■ Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 072 31/455 74-0, Fax 072 31/455 74-74, pflgeheim.birkenfeld@udfm.de

■ Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 072 31/41 99 400

■ Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 072 31/133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

■ Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de
Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung
Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr
Tel. 07231-1339 125

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-17

■ Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbegleitung. Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung. Einsatzleitung, Koordination, Palliative Beratung
Cornelia Haas, Heidi Kunz, Ute Sickinger Tel. **072 36/279 9897**

E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de,

<http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ **Sterneninsel e.V.:** Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31 800 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

■ **Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums:** Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an

krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter

www.krebsinformationsdienst.de und

www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ **Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:** Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

■ **DemenzZentrum Enzkreis**
Standort Keltern: Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen. Betreuungsgruppe für Demenzkranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigen-gesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 072 36/130-508, Fax 072 36/130-877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

■ Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82/94 80 12,

E-Mail: dbb-neuenbuerg@diakonie-nsw.de, www.diakonie-nordschwarzwald.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Offene Sprechzeiten d. sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand
Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

DiakonieCafé: Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

■ Die Wohnberatungsstelle des Kreiseniorenrat e.V.

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 072 31/35 77 14

■ **DRK-Wohnraumberatung Enzkreis** Tel. 0 70 41/81 233 10

■ Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 070 41/81 847 11,

E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ bwlw – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 072 31/1 39 40 80.

■ Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 072 31/922 77-0, www.planb-pf.de
Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

■ **„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr**
Tel. 01 71/802 51 10, Tägliche Bereitschaft.

■ Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt
Terminvergabe unter Tel. 072 31/42 865-0

■ Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 072 31/45 76 30, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de,

www.frauenhaus-pforzheim.de

■ pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19–21, 75175 Pforzheim, Tel. 072 31/607 58 60
Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 072 31/607 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

■ **Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:** Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale), FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

■ Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31/3 08 70

■ Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de
Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Öffnungszeiten

evimedia – Verlag für Birkenfeld Aktuell

Montag, Mittwoch, Donnerstag 8.30 – 12.30 Uhr

Dienstag 8.30 – 13.00 + 14.00 – 17.00 Uhr

Freitag 8.30 – 12.00 Uhr

Altersjubilare

In Birkenfeld

10.03.	Ingrid Eggstein , Langwiesenstr. 1	70 Jahre
11.03.	Ines Oelschläger , Kirchweg 22	70 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

08.03.	Ingrid Eisenblätter , Winzerstr. 54	75 Jahre
09.03.	Heidrun Schönborn , Karl-Kircher-Str. 46	75 Jahre
10.03.	Klaus Reuster , Sachsenstr. 3	75 Jahre
13.03.	Walter Ossmann , Dantelastr. 9	80 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln

Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

(Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim, Tel. **07231/308-0**,
E-Mail: Landratsamt@Enzkreis.de, Termine auch nach Vereinbarung):

- Montag 8.00 bis 12.30 Uhr
- Mittwoch geschlossen
- Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr
- Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
- Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

Weitere Informationen unter www.enzkreis.de

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

- Montag 8.00 bis 12.30 Uhr
- Mittwoch 8.00 bis 12.30 Uhr
- Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr
- Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
- Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung. Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de



Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von:

- Fix Getränke
- Optik Eberle
- Touristik Bad Wildbad

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Dienstag, 10.03.2020

Gräfenhausen

Mittwoch, 11.03.2020

Leerung der grünen Tonne

Birkenfeld / Gräfenhausen

Mittwoch, 01.04.2020 flach

Donnerstag, 02.04.2020 rund

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 07.03.2020 8.30 – 11.30 Uhr

Mittwoch, 11.03.2020 14.00 – 17.30 Uhr

Freitag, 13.03.2020 9.00 – 12.30 Uhr



Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflohen oder zugefallen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

1 Glas-Esstisch B 59,5cm, L 90cm, H 77cm
mit 3 Stühlen schwarz/silber, alles gut erhalten

1 eine Art „Teleskopregal“ für die Küche mit Tisch
(Tiefe 88cm, Breite 46cm, Höhe 82,5cm)

zum Herausklappen; über dem Tisch befinden sich 2 Böden und ein Gittergestell (Tiefe ca. 15cm) – das ganze nicht mit Schrauben anzubringen, sondern zum Klemmen zwischen Boden und Decke.

Farbe: Eiche hell/ silber

1 Auflage für Relaxliege neuwertig (ca. 180cm auf 50cm)

1 Zwei-Sitzer Sofa (130cm Länge/ 86cm Tiefe/ 37cm Höhe)
mit dazugehörigem Sessel (90cm Breite/ 86cm Tiefe/ 37cm Höhe);
beides farbig

1 Gefrierschrank Bosch Ecofroster mit 6 Schubfächern

Folgende Gegenstände werden kostenlos gesucht:

Kinderautositz ab 15 Mo.

Bügelbrett

Amtliche Bekanntmachungen

Aktuelle Abfahrtszeiten des Friedhofsbusses

immer Mittwochs: (nicht an Feiertagen)

13.28 Uhr: Birkenfeld-Sonne, Pflegeheim

13.29 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Schönblickweg – Ecke Dietlinger Str.

13.30 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Dietlinger Str. 75

13.34 Uhr: Heimig, Ecke Kirchweg

13.36 Uhr: Ecke Daimlerstr./Kirchweg

13.40 Uhr: Kirchplatz, Haltestelle

13.43 Uhr: Gründle, Wohnheim

13.48 Uhr: Ankunft Waldfriedhof

Rückfahrt: 14.45 Uhr, Fahrpreis: 1,-- € pro Person und Strecke

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de



Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr

Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr Freitag 13.00 – 16.00 Uhr

Tel. 07231/472706 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Bücher am Abend - Beethoven – Leben und Werk

Beethoven – an diesem Jubiläum kommt 2020 niemand vorbei. Jeder kennt den Namen und vielleicht noch das eine oder andere Werk wie „Fidelio“ oder die „neunte Sinfonie“, aber oft hört es dann schon auf. Bücher am Abend kann natürlich nicht die ganze Bandbreite des genialen Musikers und Komponisten abdecken, aber ein klein wenig dazu beitragen Interesse an Leben und Werk zu wecken. Der Musikwissenschaftler Dr. Joachim Draheim aus Karlsruhe und die Musiker Christoph

Eulenhaupt, Cello und Christian Knebel, Klavier möchten den Besuchern eine Annäherung an Beethoven ermöglichen. Dazu wird die Buchhandlung Lettera und die Gemeindebibliothek Birkenfeld Bücher zu Leben und Werk Beethovens vorstellen.

Der Abend ist natürlich kostenlos, wir bitten aber dennoch um **Anmeldung!** Die Veranstaltung findet am **26.03.20 um 19:30 Uhr** im Martin-Luther-Gemeindehaus statt.

Bibliotheksführerschein bestanden

Seit Beginn des Kindergartenjahres besuchten uns die Vorschulkinder des katholischen Kindergartens St. Klara und der evangelischen Kindergärten Wacholderstraße und Jahnstraße, um bei jeweils 4 Terminen den Bibliotheksführerschein zu machen. Dabei lernten die insgesamt 41 Kinder alles Wichtige über unsere Bücherei, wie man mit Büchern umgeht, dass geliehene Bücher zurückgebracht werden und dass sie nicht irgendwo im Regal stehen, wo gerade Platz ist, sondern dass wir sie sortieren. Nach Büchern für Erwachsene und Kinder, nach Bilderbüchern und Wissensbüchern. Am Ende waren alle Kinder wahre Büchereiprofis und konnten ihre Urkunden in Empfang nehmen.

Wir freuen uns sehr, dass die Kinder nach Abschluss des Bibliotheksführerscheins weiterhin regelmäßig mit ihren Erziehern zu uns in die Bücherei kommen, um zu stöbern und sich vorlesen zu lassen.



Aktuell zu Besuch ist der WaNaKiBi, mit allen Kindern ab 3 Jahren bis zum Vorschulkind. Sie besuchen uns in 2 Gruppen an je 3 Terminen um unsere Bibliothek, ähnlich wie beim Bibliotheksführerschein kennenzulernen. Dabei lassen sie sich gerne vorlesen, stöbern in den Buchregalen, spielen aber auch mal eines unserer vielen Spiele oder hören ein Hörspiel.

Digitales Bibliotheksangebot hat die 100.000er Marke geknackt!

Seit der Gründung des Ebook-Verbundes „eBib Nordschwarzwald“ im Jahre 2014 können die inzwischen 13 teilnehmenden Bibliotheken zu Recht stolz sein: stetig wachsende Ausleihzahlen bestätigen die Attraktivität und die Notwendigkeit der Bereitstellung der sogenannten Onleihe-Plattform. Mit dem Jahresende 2019 wurde nun erstmals ein Gesamtnutzungsergebnis von über 100.000 Entleihungen gezählt! Exakt waren es 103.586 Ausleihen. Auch die Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen am Regierungspräsidium Karlsruhe gratuliert allen Bibliotheken aus dem Bündnis der eBib Nordschwarzwald.

Als die virtuelle Bibliothek im April 2014 online ging, startete ein Zusammenschluss aus einigen Bibliotheken der Region mit einem anfänglich noch eingeschränkten Angebot. Seit der Gründung werden inzwischen auch Kinderbücher angeboten und die Auswahl an digitalen Zeitungen, Magazinen oder digitalen Hörbüchern wird ständig erweitert und den Bedürfnissen der Nutzer angepasst. Eine bunte Vielfalt an Lernhilfen, Alltagsratgebern oder einfach nur Unterhaltungsliteratur für Urlaub und Feierabend können bequem mobil genutzt werden. Viele Berufspendler wollen heute nicht mehr auf ihre online-Tageszeitung verzichten, um über die aktuellen Tagesgeschehnisse informiert zu sein. So sieht heute Information aus: klein, handlich, nahezu gewichtslos – eben nachhaltig genug, um nach Genuss einfach rückstandslos entfernt zu werden. Ein gültiger Bibliotheksausweis ist die einzige Voraussetzung für ein Lesen und Hörvergnügen von überall auf der Welt und außerhalb unserer Öffnungszeiten.

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



Wir für Euch! Ihr mit uns?

24/7 – Notfälle kennen keinen Feierabend

Wer in Deutschland den Notruf 112 wählt, bekommt innerhalb weniger Minuten Hilfe von der Feuerwehr. Die Freiwillige Feuerwehr Birkenfeld mit den zwei Abteilungen Birkenfeld und Gräfenhausen ist eine wesentliche Säule beim Schutz der Bürgerinnen und Bürger unserer Kommune. Egal ob vor Bränden oder öffentlichen Notständen, die durch Unglücksfälle, Einstürze, Naturereignisse und dergleichen verursacht wurden – sie sind immer zur Stelle und das 24/7 (24 Stunden/7 Tage die Woche). Meiner Meinung nach darf dieses Engagement nicht als selbstverständlich hingenommen werden. Ich bin außerordentlich froh und dankbar, dass wir Frauen und Männer haben, die bereit sind, ihre Zeit und ihre Kräfte für das Gemeinwohl einzusetzen.

Als Kind war ich in der Jugendfeuerwehr aktiv und durfte mit auf Zeltlager, verschiedenen Übungen und Aktionen miterleben und eines meiner

**WIR FÜR EUCH!
IHR MIT UNS?**



Gemeinderat Leandro Cerqueira Karst war selbst einmal Mitglied der Jugendfeuerwehr Birkenfeld und zollt den Jugendlichen höchste Anerkennung.

Highlights – die Drehleiter hochfahren. Was mir damals als spaßige Freizeitaktivität erschien, sehe ich heute aus einer weiteren Perspektive und zwar zeigt es mir, wie wichtig eine aktive Jugendarbeit ist. Die jungen Menschen in der Jugendfeuerwehr Birkenfeld begeistern mich und verdienen höchste Anerkennung. Schon im jungen Alter lernt man wichtige Werte und Fähigkeiten für das spätere Leben.

Die Freiwillige Feuerwehr wirbt mit dem Slogan „Wir für Euch! Ihr mit uns?“, aber was heißt das? Die Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner leisten einen beeindruckenden und wichtigen Beitrag zur Sicherheit unserer Bevölkerung und trotzdem hört man leider Nachrichten wie zum Beispiel, dass Einsatzkräfte mit

Böllern beworfen oder Einsätze durch „Gaffer“ behindert werden.

Alle müssen und können einen Beitrag leisten, vom eigenen Engagement in der Feuerwehr, die Unterstützung der Jugendarbeit bis hin zu einem einfachen Lächeln und Dankbarkeit im Alltag.

Leandro Cerqueira Karst, 20 Jahre, Gemeinderat



Landratsamt Enzkreis

Info-Veranstaltung für Milchviehhalter am 11. März:

Homöopathie im Kuhstall

Das Landwirtschaftsamt lädt Milchviehhalter am **Mittwoch, 11. März, um 10 Uhr** in seinen Seminarraum zu einer Info-Veranstaltung über „Homöopathie im Rinderstall“. Milchvieh-Landwirtin Bettina Gebhard beschreibt in ihrem Vortrag, wie sich Homöopathie bei den Tieren anwenden lässt. Das kann ihrer Ansicht nach zu einer Reduzierung von Antibiotika beitragen und die Tiergesundheit insgesamt verbessern. Der Eintritt ist frei, allerdings wird um eine **Anmeldung** gebeten unter Tel. 07231 308-1800.

Nähere Informationen gibt es beim Landwirtschaftsamt unter der Nummer 07231 308-1829.

Familienabend der Landwirtschaft im Enzkreis am 14. März in Dürrn

Zum Familienabend der Landwirtschaft laden der Bauernverband, die Landfrauen, die Landjugend, der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung und das Landwirtschaftsamt am **Samstag, 14. März, um 20 Uhr** in die Gemeindehalle in Dürrn ein. Nach der musikalischen Eröffnung durch das bäuerliche Bläserensemble folgen Sketche, Aufführungen und Ehrungen. Anschließend kann zu den Takten von DJ Leonhard das Tanzbein geschwungen werden. Für Verpflegung ist gesorgt und ein Barbetrieb der Landjugend ist ebenfalls eingerichtet. Alle Landwirte mit ihren Familien und alle Freunde der Landwirtschaft sind herzlich eingeladen. (enz)

Erfolgreiche Seminarreihe für Frauen:

Spannende Vorträge und Seminare bei „Mitmischen – Einmischen – Aufmischen“

Mit der seit vielen Jahren erfolgreichen Seminarreihe „Mitmischen – Einmischen – Aufmischen“ bieten die Gleichstellungsbeauftragten von Stadt und Kreis, Susanne Brückner, Kinga Golomb und Martina Klöpfer, zusammen mit den Volkshochschulen Mühlacker und Pforzheim-Enzkreis und dem Landfrauenverband interessierten Frauen auch 2020 ein besonderes Programm.

Schon der Auftakt, ein „politischer Salon“ im Februar, fand gute Resonanz, wie Kinga Golomb berichtet: „Die Frauen haben den Abend genutzt, um sich intensiv über aktuelle politische Themen auszutauschen, die sie bewegen, beispielsweise den Klimaschutz, die Verrohung der Gesellschaft oder die Frauenquote“. Bis November stehen nun noch drei Abende und ein ganztägiger Workshop auf der Agenda.

„Frauen in der Politik sind ein wesentlicher Bestandteil einer funktionierenden Demokratie, denn Demokratie braucht Frauen und Männer in ihrer Vielfalt“, sagt Susanne Brückner. Von einer dem Anteil an der Bevölkerung entsprechenden Vertretung in den Parlamenten könne keine Rede sein. „Auch 100 Jahre Frauenwahlrecht haben bekanntlich nicht dazu geführt, dass in den Gemeinderäten oder den Kreis-, Landes- oder Bundesparlamenten auch nur annähernd Parität herrscht“, ergänzt Golomb.

Mit zwei Seminaren wollen die Veranstalterinnen Frauen ein wenig Rüstzeug für den politischen Alltag vermitteln: Am **22. April** geht es darum, wie Frau in Sitzungen und Gremien kurz und prägnant argumentieren und mit den eigenen Redebeiträgen andere überzeugen kann. Am **14. Oktober** trainiert die Schauspielerinnen Heidrun Schweda mit den Teilnehmerinnen, wie sie ihre Stimmlage beeinflussen können, denn „einer wohlklingenden, angenehmen Stimme hört man gerne zu, sie schafft Sympathie und Offenheit und vermittelt Glaubwürdigkeit“, sagt Kinga Golomb. Beide Seminare finden **jeweils um 19 Uhr** in der vhs statt.

Ein frauenpolitischer Sommerabend am **10. Juli** und ein ganztägiges Kommunalpolitisches Seminar des KreisLandFrauenverbandes am **6. November** runden die Reihe ab. Alle Veranstaltungen sind auch einzeln „buchbar“. Weitere Informationen gibt es auf den Internetseiten der Stadt Pforzheim und des Enzkreises sowie bei den Gleichstellungsbeauftragten unter Tel. 07231 308-9595, per E-Mail an Kinga.Golomb@enzkreis.de oder Tel. 07231 39-2548, per Mail an susanne.brueckner@stadt-pforzheim.de. (enz)

Am Samstag, 14. März, in der Erlenalhalle Ötisheim:

Neuntes Benefizkonzert zugunsten Masasi – und noch keine „Ermüdungserscheinungen“

Nach dem Konzert ist vor dem Konzert: Nur wenige Monate nach der letzten Benefizveranstaltung zugunsten des tansanischen Masasi rühren Landrat Bastian Rosenau als Schirmherr, Angela Gewiese vom Partnerschaftsverein „Marafiki wa Masasi“ und Wolfhard Bickel, Leiter des Projektorchesters „Sinfonietta Mühlacker“, schon wieder die Werbetrommel für das nächste, nunmehr neunte Event dieser Art – „und wir spüren noch keine Ermüdungserscheinungen“, wie die Akteure betonen. So gibt die Sinfonietta am **Samstag, 14. März, um 20 Uhr** in der gegenüber früheren Spielorten deutlich größeren Erlenalhalle Ötisheim ein vom Lions Club Mühlacker unterstütztes Konzert, dieses Mal mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart. Auf dem Programm stehen die Ouvertüre zur Oper Don Giovanni, das berühmteste und schönste Klarinettenkonzert, ein klingvolles Hornkonzert und die allseits bekannte Sinfonie g-Moll.

Der Erlös soll – wie schon bei den früheren Konzerten – bei Bau und Ausstattung eines neuen OP-Gebäudes am Mkomando Hospital in Masasi Verwendung finden. Für das Projekt, das insbesondere der Verbesserung der räumlichen und hygienischen Bedingungen dienen soll, konnten zwischenzeitlich rund 44.000 Euro gesammelt werden; das Spendenziel liegt bei 50.000. Laut Angela Gewiese schreitet der Bau des OP-Traktes voran, er soll noch in diesem Jahr eingeweiht werden. Das Projekt ist ein Baustein der Partnerschaft zwischen den Enzkreiskliniken Mühlacker und dem Mkomando-Hospital, die im Laufe der Jahre unter dem Dach der Klimapartnerschaft des Enzkreises mit Masasi gewachsen ist. 2014 hat Dr. Erhard Kirschbaum, ehemaliger Chefarzt der Chirurgie an den Enzkreiskliniken Mühlacker und zweiter Vorsitzender des Partnerschaftsvereins, die Organisation der Klinikpartnerschaft übernommen. Er befindet sich derzeit in Masasi, um sich ein Bild vom Baufortschritt des OP-Saals zu machen und um die medizinische Ausstattung für die beiden OP-Säle zu beauftragen.

Die Klimapartnerschaft mit Masasi unter Federführung des Ersten Landesbeamten und Klimaschutzdezernenten Wolfgang Herz soll jedenfalls auch in Zukunft ein wichtiges Puzzle-Teil im Rahmen der umfangreichen Agenda 2030-Aktivitäten des Enzkreises bleiben. Schließlich kann dieser damit auch weit über die Kreisgrenzen hinaus punkten: Beim kürzlich verliehenen Deutschen Nachhaltigkeitspreis landete der Enzkreis in der Kategorie „Kommunale Partnerschaften“ unter den Top 3, erst vor wenigen Tagen konnte er zum dritten Mal den European Energy Award in Gold holen.

Karten für das Konzert in Ötisheim gibt es zum Preis von 15 Euro (ermäßigt 8 Euro, Familienkarte 35 Euro) bei Buch-Elser und der Herz-Apotheke in Mühlacker, bei Elektro Lujber in Ötisheim und der Kloster-Manufaktur in Maulbronn. (enz)



Rühren die Werbetrommel für das nächste Benefizkonzert zugunsten Masasi (**von links**): Schirmherr Landrat Bastian Rosenau (**3. von rechts**), Michael Dümeland und Hasan Öser vom Lions Club Mühlacker (**2. und 5. von rechts**) sowie Wolfhard Bickel (**3. von links**) mit weiteren Aktiven der „Sinfonietta Mühlacker“ und Angela Gewiese, Vorsitzende des Partnerschaftsvereins. (enz)

Abteilung Schwerbehindertenrecht schränkt vorübergehend Besuchszeiten ein wegen Umstellung auf elektronische Aktenführung

Im Rahmen der Digitalisierung stellt das Landratsamt Enzkreis sukzessive auf eine elektronische Aktenführung um. Ab Mitte März sind davon sämtliche Verfahren im Bereich Schwerbehindertenrecht betroffen. In der Übergangsphase kann es daher vorübergehend zu längeren Bearbeitungszeiten bei Anträgen kommen. Darauf weist das Landratsamt, dessen Versorgungsamt nicht nur für Schwerbehinderte im Enzkreis, sondern auch der Stadt Pforzheim zuständig ist, in einer Pressemitteilung hin. Um Verzögerungen in der Antragsbearbeitung auf ein Minimum zu reduzieren, wird daher die persönliche und telefonische Erreichbarkeit der zuständigen Sachbearbeiter vorübergehend eingeschränkt, teilt die Behörde weiter mit. Entsprechend ist daher das Versorgungsamt im Bereich Schwerbehindertenrecht **ab Montag, 16. März, nur noch dienstags von 8 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18 Uhr sowie donnerstags von 8 bis 14 Uhr** für Vorsprachen geöffnet. Die Sprechzeiten am Montag und Freitag entfallen; die Mitarbeiter sind jedoch an diesen Tagen telefonisch erreichbar. Mittwochs ist ein Anrufbeantworter geschaltet. (enz)

Befragung zum Mobilitätsverhalten im Enzkreis:

Landrat bittet um rege Mitarbeit

Wie mobil sind die Bürgerinnen und Bürger im Enzkreis? Welche Wege werden innerhalb der Städte und Gemeinden, welche nach Pforzheim und welche zu anderen Städten durchgeführt? Welche Verkehrsmittel werden für welche Wege genutzt, zum Beispiel zur Arbeit, zum Einkaufen oder in der Freizeit? Um Antworten auf diese Fragen zu erhalten, führt der Enzkreis zwischen Mitte und Ende März eine Befragung durch. „Diese Erhebung gehört zu den wesentlichen Grundlagen der Verkehrsplanung und soll ergänzend zur Aufstellung des Nahverkehrsplans erfolgen“, beschreibt Landrat Bastian Rosenau die Zielsetzung.

Vor allem, so der Kreis-Chef, sollen die gewonnenen Erkenntnisse der weiteren Verbesserung der Busverkehrs- und anderer Mobilitätsangebote im Enzkreis dienen. „Wir sind zwar insgesamt sehr gut, was den Klimaschutz angeht, aber bei der Mobilität ist noch deutlich Luft nach oben“, sagt Rosenau. Auch deshalb hofft er auf eine möglichst gute Teilnahme-Quote.

Die wichtigsten Fragen gelten den verfügbaren Verkehrsmitteln im Haushalt und den zurückgelegten Wegen an einem ausgewählten Stichtag. Wichtig sind außerdem die Gründe, warum manche Verkehrsmittel eher wenig genutzt werden, sowie Angaben, wo Defizite gesehen und Verbesserungen im Verkehrsangebot gewünscht werden. „Aus diesem Grund haben wir uns für eine Befragung aller Enzkreis-Einwohner entschieden – bei einer reinen Fahrgast-Befragung in Bussen und Bahnen bekommen wir diese Hinweise nicht“, betont der zuständige Dezernent, Erster Landesbeamter Wolfgang Herz.

Insgesamt werden bei der Haushaltsbefragung 21.000 Haushalte angeschrieben, die in einer Zufallsstichprobe ausgewählt wurden. Dieses Verfahren ist für die Übertragbarkeit der Ergebnisse wichtig. Die Befragung erfolgt an insgesamt neun repräsentativen Stichtagen, verteilt über drei Wochen. Die Befragungs-Unterlagen werden ab Mitte März verschickt, die Antworten können dann schriftlich, online im Internet oder auch telefonisch gegeben werden. Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig.

Die Erhebung wird vom Enzkreis mit Unterstützung der Büros plan:mobil und LK Argus aus Kassel durchgeführt. Mit dem Datenschutzbeauftragten des Enzkreises wurden das Befragungs-Verfahren und die Inhalte abgestimmt. Während der gesamten Befragung ist die Anonymität der Teilnehmenden gewährleistet. „Eine Rückverfolgung persönlicher Daten und die Identifikation einzelner Personen sind definitiv nicht möglich“, betont Landrat Rosenau. Sobald die Ergebnisse vorlägen, werde man darüber informieren.

Im Internet hat der Enzkreis eine Liste der häufigsten Fragen zur Erhebung und der Antworten darauf bereitgestellt. (enz)

Unterstützung für lebensmittelverarbeitende Betriebe:

Bio-Musterregion Enzkreis bezuschusst Biozertifizierung

Mit einer Summe von 15.000 Euro fördert der Enzkreis seit November 2019 im Rahmen der Bio-Musterregion Enzkreis die Biozertifizierung von Lebensmittel-Verarbeitern und Vermarktern. Das hat der Umwelt- und Verkehrsausschuss des Kreitags im vergangenen Oktober beschlossen. Während Landwirte für die Umstellung und Beibehaltung auf Ökolandbau von staatlicher Seite beispielsweise durch Flächenprämien und Zuschüssen für Kontrollkosten gefördert werden, erhalten weiterverarbeitende Akteure aktuell keine finanziellen Anreize. Daher soll die neue Richtlinie Unternehmen im Lebensmittelgewerbe bis 50 Mitarbeitern finanzielle Unterstützung ermöglichen, wenn sie sich für eine Bio-Zertifizierung entscheiden. Profitieren sollen davon insbesondere Bäckereien, Metzgereien, Mühlen, Catering-Unternehmen, Schul- und Kita-Küchen, Gastronomie-Betriebe und Brauereien.

Die Regelung gilt für alle Betriebe im Enzkreis, die vorher noch keine Bio-Zertifizierung hatten. Betriebe in Pforzheim sind davon ausgeschlossen. Die Auszahlung des Förderbetrages kann in zwei aufeinanderfolgenden Jahren erfolgen und ist mit geringem Aufwand seitens des Betriebes verbunden. Erstattet werden 75 Prozent der Netto-Kontrollkosten, maximal 750 Euro pro Jahr. Die Richtlinie ist auf der Website des Landratsamtes unter www.enzkreis.de unter dem Stichwort „Bio-Musterregion“ eingestellt. Für Fragen und Anträge zur Bio-Zertifizierung steht Regionalmanagerin Marion Mack unter Telefon 07231 308-1808 oder per E-Mail an marion.mack@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)



Deutsche Rentenversicherung

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in Neuenbürg

Der nächste Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung findet am **Donnerstag, 12. März 2020, von 8.20 – 12.00 Uhr und von 13.20 – 15.20 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Neuenbürg (2. OG) statt.

Eine Terminvereinbarung ist erforderlich!

Bitte telefonisch unter der Nummer 07231/9314-20 oder über das Internet: www.deutsche-rentenversicherung-bw.de → Service → online Dienste - → Termine vereinbaren → Beratungstermin buchen.

Zu den Beratungen bitten wir sämtliche Rentenversicherungsunterlagen und den Personalausweis mitzunehmen.

Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Nagold – Pforzheim



Girls'Day in der Arbeitsagentur

Technik, Coding und Robotik sind nicht nur was für Jungs

Der Girls'Day der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim findet am **Donnerstag, dem 26. März 2020 von 08:30 bis 12:00 Uhr** im Raum 509 der Pforzheimer Arbeitsagentur, Luisenstraße 32, 75172 Pforzheim statt. Der Aktionstag zum Thema Digitalisierung und Mensch bietet Mädchen die Chance, in die virtuelle Welt einzutauchen und Digitalisierung einmal live zu erleben.

Die Teilnehmerinnen können sich eine eigene Virtual Reality Brille bauen, erfahren den Unterschied zwischen Virtual Reality und Mixed Reality und lernen den Roboter „Pepper“ kennen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer mitmacht, wird am Girls'Day vom Unterricht freigestellt und erhält eine Teilnahmebescheinigung.

Anmeldungen sind bis zum 25. März 2020 direkt bei der Berufsberatung in der Schule sowie unter der Telefonnummer 07231 304254 oder per E-Mail an Pforzheim.BIZ@arbeitsagentur.de möglich.

Hospiz Westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand u. Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung



Ettlinger Str. 15 · D-75210 Kelttern (Ellmendingen) · Eingang Römerstraße
<http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Letzte Hilfe

Termine für Kurse 2020

Freitag, 06.03.2020 (17.00 – 21.00 Uhr)

Samstag, 09.05.2020 (10.00 – 14.00 Uhr)

Freitag, 07.08.2020 (17.00 – 21.00 Uhr)

Freitag, 06.11.2020 (17.00 – 21.00 Uhr)

Seit Juni 2019 bietet der Ambulante Hospizdienst Westlicher Enzkreis e.V. Kurse in „Letzte Hilfe“ an die von der Bevölkerung sehr gut angenommen werden.

Der Grundgedanke der „Erfinder“ dieser Kurse war, ein Gegenstück zur „Ersten Hilfe“ zu entwickeln. Jeder Autofahrer ist verpflichtet einen Erste-Hilfe-Kurs zu absolvieren und im Bedarfsfall zu helfen.

Das Lebensende eines jeden Menschen ist in gewisser Weise ein abstrakter Begriff, da es individuell eintritt. Sicher ist jedoch, dass es irgendwann für jeden kommt. Im Gegensatz zum Verhalten bei einem Unfall, ist bisher jedoch noch niemand auf die Idee gekommen die Bevölkerung auf diesen unausweichlichen Ernstfall im Leben eines Jeden (Krankheit und Tod) vorzubereiten.

Diese Lücke wurde mit den LETZTE HILFE- Kursen geschlossen, in denen anschaulich und kompakt über Sterben, Vorsorgen, die Linderung von



Leiden und über das Abschiednehmen gesprochen wird. Gesprochen im wahren Wortsinn. Die Kurseinheiten sind so aufgebaut, das genügend Raum für die Fragen der Kursteilnehmer ist und **wer möchte**, Antworten auf seine individuellen Fragen bekommt. Außerdem besteht die Möglichkeit über den Kurs hinaus für weitere Fragen beim Ambulanten Hospizdienst einen Ansprechpartner zu haben.

Das Format dieses Kurses ist eine gelungene Kombination von Basiswissen, Beteiligung der Teilnehmer und praktischem Erleben.

(Text: Ute Sickinger; Foto: Letzte Hilfe Deutschland)

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:
Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 279 98 97
Verwaltung: 07236 279 99 10

Adresse: 75210 Kelttern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße)

Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Spendenkonto:

VR Bank Enz plus e.G.

IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR

Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Volkshochschule Birkenfeld

Schirmherr: Bürgermeister Martin Steiner



Örtliche Leitung:

Margot Wahl für Exkursion, EDV, Kultur, Gestalten und Gesundheit

Montag bis Donnerstag 17.00 – 18.30 Uhr

Telefon + Fax 0 72 31 / 48 23 46 · E-Mail: birkenfeld.02@vhs-pforzheim.de

Anmeldung direkt bei der VHS- Pforzheim / Enzkreis GmbH per E-Mail unter info@vhs-pforzheim.de oder telefonisch 0 72 31 / 3 80 00.

Es gelten die „Allg. Geschäftsbedingungen“ siehe vhs-Programm.

Wir haben noch freie Plätze zu vergeben:

Klangreise zum Frühlingserwachen – Karin-Ilona Wachter

Donnerstag, 12.03.2020, 19:00 – 21:15 Uhr

Martin-Luther-Gemeindehaus Birkenfeld, Kirchweg 1, Großer Saal

Gebühr 15,50 €; inkl. 1,50 € für Gebäck und Tee **Kursnummer 7502 K**

Bitte mitbringen: Isomatte, Decke/Kissen und warme Socken. Das Gemeindehaus befindet sich im Kirchweg 1 (Ecke Hauptstraße), Zugang über die Hauptstraße.

Bitte melden sie sich rechtzeitig zu den einzelnen Kursen an.

Kirchliche Nachrichten



Am **Freitag, 6. März 2020** wird rund um den Erdball der Weltgebetstag gefeiert. In diesem Jahr kommt die Liturgie von den Frauen aus Simbabwe. **Steh auf und geh!** „Ich würde ja gerne, aber...“ Wer kennt diesen oder ähnliche Sätze nicht? Doch damit ist es bald vorbei, denn Frauen aus Simbabwe laden ein, über solche Ausreden nachzudenken. Frauen aus Simbabwe haben für den Weltgebetstag 2020 den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken ausgelegt: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt Jesus darin zu einem Kranken. In ihrem Weltgebetstags-Gottesdienst lassen uns die Simbabwerinnen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und



gesellschaftlicher Veränderung. Die Frauen aus Simbabwe haben verstanden, dass Jesu Aufforderung allen gilt.

Die Autorinnen des Weltgebetstags 2020 wissen wovon sie schreiben, denn ihre Situation in dem krisengeplagten Land im südlichen Afrika ist alles andere als gut. Preise, die durch Hyperinflation in unermesslichen Höhen steigen, Gewalt in der Ehe und eine Regierung, die weit von einer Republik nach unserem Verständnis entfernt ist sind nur einige der Schwierigkeiten, die sie zu bewältigen haben. Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit in ihrem Engagement.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft.

Wir feiern in **Birkenfeld traditionell Ökumenisch** den Weltgebetstag, diesmal ab **19:30 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus**. In Gräfenhausen wird ebenfalls ab **19:30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus** gefeiert.

Herzliche Einladung an Jung und Alt, Frauen und Männer – egal welcher Konfession.

Die Frauen aus Simbabwe haben verstanden, dass Jesu Aufforderung allen gilt und nehmen jeden Tag ihre Matte und gehen. Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit in ihrem Engagement: Zum Beispiel in Simbabwe, wo Mädchen und Frauen den Umgang mit sozialen Medien einüben, um ihrer Stimme Gehör zu verschaffen; mit einer Kampagne in Mali, die für den Schulbesuch von Mädchen wirbt. Oder mit der Organisation von Wasserschutzgebieten in El Salvador, verbunden mit Lobbyarbeit zum Menschenrecht auf Wasser. Zusätzlich möchte der Weltgebetstag das hochverschuldete Simbabwe durch eine teilweise Entschuldung entlasten. Deshalb richtet sich der Weltgebetstag, zusammen mit seinen Mitgliedsorganisationen, dem Bündnis erlassjahr.de und anderen mit einer Unterschriftenaktion an die Bundesregierung. Das Geld soll Simbabwe stattdessen in Gesundheitsprogramme investieren, die der Bevölkerung zugutekommen. Unterschriften sind auf einer Unterschriftenliste am Weltgebetstag oder online (www.weltgebetstag.de/aktionen) möglich.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Alleine in Deutschland besuchen am 06. März 2020 hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen.

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld

www.evangelische-kirche-birkenfeld.de



Pfarrbüro, Kirchweg 1, pfarrbuero@ev-kg-birkenfeld.de

Frau Eisele Tel. 072 31 / 13 39 - 150

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr

Pfarramt I Pfarrer Stefan Wannenwetsch Tel. 072 31 / 13 39 - 153

Pfarramt II Pfarrer David Dengler Tel. 072 31 / 13 39 - 145

Kirchenpflege Markus Eberle Tel. 072 31 / 13 39 - 130

Mo., Di., Do.: 8.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Fr.: 8.00 – 13.00 Uhr Mi.: geschlossen

Diakonat Tel. 072 31 / 13 39 - 134

Martin-Luther-Gemeindehaus

Regina Shin Tel. 072 31 / 13 39 - 136

Mesnerin Roswitha David Tel. 072 31 / 47 14 07

Diakoniestation Birkenfeld

Geschäftsführung Tel. 072 31 / 13 39 - 108

Pflegedienstleitung Frau Kühnhold Tel. 072 31 / 13 39 - 101

Verwaltung Frau Bartholomä Tel. 072 31 / 13 39 - 107

Kindergärten: Kreuzstraße Tel. 072 31 / 13 39 - 167

Jahnstraße Tel. 072 31 / 13 39 - 160

Schönblickweg Tel. 072 31 / 13 39 - 177

Wacholderstraße Tel. 072 31 / 13 39 - 170

Öffnungszeiten im ALLERWELTS-Kleiderlädle, Hauptstr.7:

Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Freitag, 6. März

9.00 Uhr Krabbelgruppe im DiBo
17.00 Uhr Gemischte Jungschar 1. – 6. Klasse
im Martin-Luther-Gemeindehaus